

Pflegeanweisung

Linoleum

in Sport- und Mehrzweckhallen



Kurzanweisung

| Arbeitsgang | Produkt | Anmerkungen |
|----------------|--------------------------------------|---|
| Erstpflge | LOBA® SportCare | Beschichtende Pflege gemäß DIN 18032 |
| | LOBACARE® Sportbodenpflege / GymCare | Nicht schichtbildende Wischpflege gemäß DIN 18032 |
| Unterhalt | LOBA® Cleaner | Unterhaltsreinigung |
| | LOBA® SportCare | Unterhaltungspflege |
| | LOBACARE® Sportbodenpflege / GymCare | Wischpflege |
| Grundreinigung | LOBA® CareRemover | pH-neutral |

Allgemeine Bemerkungen

Linoleum

Linoleum ist ein auf Basis von Leinöl (lat. lin oleum), Holzmehl, Kork, und Harzen hergestellter Belag mit einem Jutegewebe als Trägermaterial. Aufgrund dieser Zusammensetzung ist Linoleum als natürlicher Bodenbelag zu bezeichnen, da er ausschließlich aus nachwachsenden Rohstoffen besteht. Linoleum zeichnet sich mitunter durch seine feuchtigkeitsregulierende Funktion (Atmungsaktivität) aus. Darüber hinaus ist die Oberfläche unempfindlich gegenüber Reibungshitze (es entstehen keine Einbrenner), schwer entflammbar, beständig gegen glühende Zigarettenkippen und weitgehend lösungsmittel-, aber nicht chemikalienresistent. Verschiedene Linoleumbeläge werden industriell auch mit einem permanenten Oberflächenschutz versehen.

Reinigung und Pflege von Linoleum in Sporthallen

Wie jeder andere Bodenbelag unterliegt auch Linoleum einem natürlichen Verschleiß, dem durch geeignete Maßnahmen entgegengewirkt werden kann. Sand, Staub und andere Schmutzpartikel wirken wie Schleifpapier und zerkratzen die Oberfläche. Eine frühzeitige Entfernung dieses Grobschmutzes trägt wesentlich zu einer Verlängerung der Lebensdauer bei. Darüber hinaus können Pflegemittel eingesetzt werden, die den Belag durch die Ausbildung einer "Opferschicht" zusätzlich schützen. Diese Maßnahmen sind umso wichtiger, als Linoleum durch Abrasivkräfte stark aufgeraut wird. Ein solcher Linoleum wird von Chemikalien verstärkt angegriffen.

Aufgrund der Empfindlichkeit gegenüber sauren und alkalischen Chemikalien müssen pH-neutrale Produkte eingesetzt werden. Dies bedingt auch den Einsatz eines speziellen für Linoleum geeigneten Grundreinigers.

Bauschlußreinigung

Je nach Art und Stärke der Verschmutzung mit LOBA® Cleaner oder LOBA® CareRemover.

Erstpflge

Vorbehandlung

Der Boden muß sauber und frei von Fettverschmutzungen, Wachsresten, etc. sein. Alte Pflegemittelschichten müssen entfernt werden. Daher ist zumindest eine Unterhaltsreinigung mit LOBA® Cleaner erforderlich. Gegebenenfalls muß eine Grundreinigung durchgeführt werden.

Schichtbildende Pflege

Die Erstpflge erfolgt mit LOBA® SportCare. Bei Flächen bis zu 200qm wird das

Stand

11.07.2008

Formular überarbeitet

02.08.2005/GR

Druckdatum

11.07.2008

Seite 1 von 2

Pflegeanweisung

Linoleum

in Sport- und Mehrzweckhallen



Pflegemittel mit dem LOBATOOL Wischwiesel gleichmäßig dünn aufgetragen. Bei größeren Flächen empfiehlt sich der Einsatz des MAROB Gigant. In antrocknende Flächen unter keinen Umständen mehr nacharbeiten. Der Boden kann nach etwa 30 Minuten wieder begangen werden. Volle Belastung nach Trocknung über Nacht. Auf stark saugenden Belägen kann ein zweiter Auftrag erforderlich sein.

Nicht schichtbildende Pflege

Sofern keine schichtbildende Pflege gewünscht wird, kann alternativ die Wischpflege LOBACARE® Sportbodenpflege eingesetzt werden. Hierbei wird LOBACARE® Sportbodenpflege im Verhältnis 1:5 mit Wasser verdünnt mit einem MAROB Gigant auf den Boden aufgetragen. Auf Flächen kleiner etwa 200qm kann auch ein breiter Wischmop eingesetzt werden.

Unterhalt

Reinigung

Es werden 50-100mL LOBA® Cleaner auf einen Eimer (10L) Wasser gegeben und der Boden damit gewischt. Die Reinigungsintervalle sind anhand praktischer Erfahrungen zu ermitteln.

Schichtbildende Erstpflege

Es muß immer ein Pflegefilm vorhanden sein. Deshalb bei Bedarf wieder LOBA® SportCare unverdünnt aufbringen.

Alternativ kann nicht schichtbildend mit LOBACARE® Sportbodenpflege weitergepflegt werden. Hierbei wird LOBACARE® Sportbodenpflege im Verhältnis 1:10 mit Wasser verdünnt und der Boden mit dieser Lösung gewischt. Reinigungslösung nicht absaugen, sondern trocknen lassen.

Nicht schichtbildende Erstpflege

Es wird LOBACARE® Sportbodenpflege im Verhältnis 1:10 mit Wasser gemischt und der Boden mit dieser Lösung gewischt. Reinigungslösung nicht absaugen, sondern trocknen lassen.

Grundreinigung

Eine maschinelle oder manuelle Grundreinigung wird erforderlich, sobald der Boden starke, festhaftende Verschmutzungen oder Laufspuren aufweist, die sich bei der Unterhaltsreinigung nicht mehr entfernen lassen. Eine Grundreinigung wird auch dann notwendig, wenn bereits 3 Schichten eines schichtbildenden Pflegemittels auf dem Boden aufgebaut wurden und der Boden erneut nachgepflegt werden müßte. Die Reinigung erfolgt mit LOBA® CareRemover (1 - 2,5L auf einen Eimer (10L) Wasser). Die Reinigungslösung wird auf dem Boden verteilt und nach kurzer Einwirkzeit mit einer Einscheibenmaschine (grünes Pad) verarbeitet. Auf kleineren Flächen kann zur Not auch ein Schrubber verwendet werden. Der gelöste Schmutz muß aufgenommen werden, bevor er wieder antrocknet. Den gereinigten Boden sorgfältig mit klarem Wasser nachwischen, um Reinigerreste zu entfernen. Nachdem durch die Grundreinigung auch der Pflegefilm entfernt wurde, ist eine erneute Erstpflege (s. dort) erforderlich.

Weitere Hinweise

Grundreinigungen sollten möglichst wenig durchgeführt werden.

Dieses Merkblatt kann und soll nur unverbindlich beraten. Wegen der Verschiedenartigkeit der Verhältnisse in der Praxis können aus ihm keinerlei Gewährleistungs- oder Haftansprüche abgeleitet werden.